

Diversität trifft Klima

Gemeinsamkeiten und Synergien im Engagement

Alice Steinbeck
24.06.2025



Akademie für Ehrenamtlichkeit –

Für eine starke, vielfältige und lebendige Zivilgesellschaft!

Über uns...

- Bundesweites Kompetenzzentrum für freiwilliges Engagement seit über 30 Jahren
- Zielgruppen: Non-Profit-Organisationen, Vereine, Kommunen, Netzwerke sowie Ehren- und Hauptamtliche
- Leistungen:
 - Individuelle Qualifizierungen und Fortbildungen
 - Organisationsberatung und Prozessbegleitung
 - Qualitätsentwicklung im freiwilligen Engagement

Wir begleiten im Wandel. Zur Stärkung und Entwicklung von Freiwilligenkultur und Organisationsstrukturen.

Alice Steinbeck

steinbeck@ehrenamt.de

Hintergrund: Nationale und internationale
Freiwilligendienste

Themen:

- Freiwilligenkoordination/Freiwilligenmanagement
- Engagementförderung: Kosmosviertel
- Diversität im Ehrenamt
- E-Learning
- Projektschmiede, House of Resources, Quifd





These und Ziel

- These: Diversität wird (oberflächlich) ernster genommen als Klima in Organisationen/Unternehmen.
- Ziel: Gemeinsamkeiten und Synergien erkunden und Handlungsmöglichkeiten entwickeln.

Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Gemeinsamkeiten

- Ziel des gesellschaftlichen Wandels
- Aktivismus und Bewusstseinsbildung
- Kritik an bestehenden Strukturen

Unterschiede

- Diversität: soziale Gerechtigkeit, AGG-basiert, gesetzlich verankert
- Klima: ökologische Nachhaltigkeit, globale Betroffenheit, kaum gesetzliche Verpflichtung



Lernpotenziale fuer Klimakommunikation

- Personalisierung von Botschaften (Storytelling)
- Community-Building
- Intersektionale Perspektive
- Inklusive Sprache
- Langfristige Bildungsansätze



Praxisbeispiele (Kurzüberblick)

- DRK: Diversität strukturell, Klima projektbasiert
- Caritas: Klima stärker priorisiert
- Diakonie: Klima mit sozialen Aspekten verbunden

Gruppenarbeit

- Erkundet, wie eure Organisation Klima und Diversität denkt – und entwickelt konkrete Handlungsideen, um Klima als Querschnittsthema ähnlich wie Diversität zu stärken. (siehe Handout)
 - 20 Minuten Diskussion und Ideensammlung
 - 15 Minuten Vorbereitung eurer Ergebnisse für das Plenum
- Notiert eure 3 Handlungsideen sichtbar (z.B. Flipchart, Moderationskarten)
- Bereitet euch darauf vor, eure Ergebnisse in 2–3 Minuten im Plenum vorzustellen

Mögliche Ansätze



- Klimaschutz ins Leitbild aufnehmen
- Schulungen für Haupt-/Ehrenamtliche zur Klimakommunikation
- Veranstaltungen klimafreundlich gestalten
- Nachhaltigkeit im Beschaffungswesen berücksichtigen



Ausgangsthese

- Diversität wird (oberflächlich) ernster genommen als Klima.
- Mehr strukturelle Maßnahmen bei Diversität,
- Klima oft nur spezifisch bearbeitet.

Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Gemeinsamkeiten

- Ziel: gesellschaftlicher Wandel
- Aktivismus und Bildungsarbeit
- Kritik an Strukturen

Unterschiede

- Diversität: soziale Gerechtigkeit, AGG, direkt spürbar
- Klima: ökologische Nachhaltigkeit, global, abstrakter



Lernpotenziale für Klimakommunikation

- Personalisierung und Storytelling
- Community-Building
- Intersektionalität zeigen
- Inklusive Sprache
- Langfristige Bildung



- Organisationen priorisieren unterschiedlich
- Kein klares Muster
- Beide Themen mit Stärken und Lücken

Fazit: Unentschieden



- These weder bestätigt noch widerlegt
- Chance: Klima und Diversität gemeinsam denken
- Beide als Querschnittsaufgabe begreifen

Kontakt und Informationen



Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland

im Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.
Marchlewskistr. 27
10243 Berlin

Telefon: 030 2754 938

E-Mail: akademie@ehrenamt.de

www.ehrenamt.de

 Facebook: [ehrenamt.de](https://www.facebook.com/ehrenamt.de)

 Instagram: [akademiefuerehrenamtlichkeit](https://www.instagram.com/akademiefuerehrenamtlichkeit)

 LinkedIn: Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland

Anmeldung zum Newsletter:
https://fb.tipp.fm/5631_Newsletter.htm

